



Dialograum online Interaktives Theater zum Thema CORONA

Herausforderungen in den Familien

Die familiären Herausforderungen mit Corona meistern.

Eine online-Veranstaltung für pädagogische Fachkräfte und Eltern und Jugendliche

INTENTION

Corona stellt uns vor neue, bisher ungeahnte Herausforderungen. Wir sind alle in unterschiedlicher Weise betroffen. Unser Alltag hat sich verändert. Nur gemeinsam können wir die Situationen meistern. Aber gerade jetzt prallen unterschiedliche Meinungen und kontroverse Vorstellungen aufeinander. Wie können wir das schaffen? Was ist uns dabei wichtig?

INHALT DES STÜCKS

„Was ist mit Lea?“ – interaktives online-Theater zum Thema stark geforderte Familien durch Stress und Leistungsdruck mit Homeschooling und Kontaktbeschränkungen.

Die Schülerin Lea kommt nicht mehr klar. Überall ist die Schule: in ihrem Zimmer, in ihrem Bett... Sie hält den Druck nicht mehr aus. Ihrer Mutter Silvia geht es nicht anders: sie kommt mit ihrem Pensum im Home-Office kaum noch hinterher, möchte ihren Kindern gerecht werden, schafft das aber nicht mehr. Lea hat den Kontakt zu ihren Freundinnen abgebrochen und zieht sich zurück. Als die Mutter sie anspricht, eskaliert die Situation.

Das Publikum ist gefragt.

In der Online-Veranstaltung für pädagogische Fachkräfte geht es nun um die Fragen: wie können Mutter und Tochter entlastet werden? Was brauchen die beiden? Wie spricht man das Thema am besten an? Wer könnte das tun? Wo können die beiden Hilfe bekommen? Wen sollte man noch miteinbeziehen?

Online-Veranstaltung für Eltern: wie geht es Lea? Was braucht sie jetzt? Was können die Eltern tun? Wo können sie Hilfe bekommen? Wen kann man noch einbeziehen?



INTERAKTION UND LERNFELD

Die Teilnehmer*innen des Video-Meetings diskutieren die Situation und probieren zusammen mit den professionellen Schauspieler*innen aus, was und wie man Lea und Silvia helfen könnte. Die Probleme werden angesprochen. Gemeinsam suchen die Teilnehmenden nach Lösungen. Verschiedene Ansätze werden spielerisch erprobt. Wen kann man noch ins Boot holen? Wie reagiert die Lehrerin? Was kann Leas Freundin Anna bewirken?

Dabei entsteht Verständnis und Empathie mit den Betroffenen und sensible Kommunikation wird geübt. Ein Bewusstsein über die vielschichtigen Belastungen eröffnet den Raum, um weitere Netzwerke für potenzielle Hilfe zu knüpfen.



ORGANISATORISCHES

Die Veranstaltungen finden via Zoom oder eine andere Videochat-Plattform statt. Forumtheater inszene kann bei Bedarf einen Zoom-Account zur Verfügung stellen.

Die Teilnehmenden melden sich im Vorfeld via E-Mail an und bekommen dann den Zugangscode zugeschickt.

Das Programm richtet sich an pädagogische Fachkräfte und Eltern und kann von Schulen, Jugendämtern und Fortbildungsinstituten gebucht werden.

Dauer: 90 min.

Für spezifische andere Corona-Themen können weitere Szenen angeboten werden. Ein ausführliches Briefing und das Inszenieren individueller Szenen findet im Vorfeld der Veranstaltung statt.

Forumtheater inszene e.V.

Am Hofgarten 3
53809 Ruppichteroth

Ansprechpartnerin: Tanja Wagener

Tel: 02247 / 900400

info@forumtheater-inszene.de



www.forumtheater-inszene.de